

Anlage F 2

zu vorstehendem Hauptvertrag

Durchschnittspreise landwirtschaftlicher Erzeugnisse, die bei der Berechnung von Vertragsstrafen zugrunde zu legen sind

Bei der Berechnung von Vertragsstrafe aus diesem Vertrag sind folgende Durchschnittspreise für die Errechnung des Wertes des Vertragsgegenstandes nach Abschnitt V Ziff. 1 zugrunde zu legen. Die Preise beziehen sich auf 1 dt, bei Eiern auf 10 Stück; die Preise für Zucht- und Nutztiere beziehen sich auf 1 Tier.

Getreide:

Brotgetreide	31,- DM
Braugerste	53,- DM
sonstige Gerste	35,- DM
Hafer/Gemenge	28,- DM

Kartoffeln:*

frühe	17,- DM
Sieglinde	14,- DM
Bona, Spika, Meise	11,- DM
späte	10,- DM

Ölsaaten:

Raps/Rübsen	100,- DM
Senf	100,- DM
Mohn	300,- DM
sonstige Ölsaaten	100,- DM

Speisohlsenfrüchte	140,- DM
---------------------------	----------

Heu**

Stroh: Getreide- und Ölsaatenstroh**	20,- DM
---	---------

Schlachtvieh:

Schlachtschweine	350,- DM
Schlachtrinder	300,- DM
Schlachtschafe und sonst. Schlachtvieh	100,- DM

4^ Geflügel:

Gänse	580,- DM
Enten	520,- DM
Puten	580,- DM
Hähnchen/Hühner	460,- DM

Eier	3,- DM
-------------	--------

Zuchttiere:

Hengste***	
Stuten	2500,-DM
Hengst- und Stutfohlen	1400,—DM

* Nach Inkrafttreten der Preisordnung Nr. 1002/2 vom 12. April 1962 — Erzeugerpreise für Kartoffeln — (GBl. II S. 203) sind bei Berechnung des Wertes des Vertragsgegenstandes die in dieser Preisordnung festgesetzten Preise entsprechend den vereinbarten Qualitäten und Lieferterminen zugrunde zu legen.

** Bei Heu, Getreide- und Ölsaatenstroh wurde entsprechend der volkswirtschaftlichen Bedeutung dieser Erzeugnisse der vierfache Durchschnittspreis für die Berechnung der Vertragsstrafe festgelegt.

*** Bei Zuchthengsten ist der Höchstpreis der jeweils niedrigeren Zuchtwertklasse, als der im Vertrag vereinbarten, zugrunde zu legen.

Bullen	3300,- DM
Kühe und tragende Färsen	2200,- DM
weibliche Jungrinder und Kälber	700,- DM
männliche Kälber	350,- DM
Eber	800,- DM
Sauen	760,- DM
Böcke	1200,- DM
Mutterschafe	180,- DM

Nutztiere:

Kühe und tragende Färsen	1500,- DM
weibliche Kälber bis 3 Monate	200,- DM
weibliche Kälber über 3 Monate	800,- DM
Gebrauchssauen	480,- DM
vakz. Läufer	150,- DM
unvakz. Ferkel und Läufer	70,- DM
Schafe (Muttern)	150,- DM
Nutzpferde	1200,- DM

**Anordnung
über die Aufhebung gesetzlicher Bestimmungen auf
dem Gebiet des Außenhandels und innerdeutschen
Handels.**

Vom 6. April 1962

§ 1

Die nachstehend genannten Bestimmungen sind gegenstandslos und werden aufgehoben:

1. Anweisung vom 11. Januar 1950 über Auftragserteilung durch Energieerzeugungsbetriebe an Firmen in Westdeutschland und im Westsektor Berlins (MinBl. S. 2);
2. Anweisung vom 28. März 1950 über Importmeldungen (GBl. S. 299);
3. Anordnung vom 10. November 1955 über die Errechnung der erarbeiteten Einsparung an Regiekosten und Preisausgleichen in den VEH Deutscher Innen- und Außenhandel (GBl. II S. 394);
4. Beschluß S 132/49 vom 4. Mai 1949 über die Leipziger Herbstmesse 1949 (ZVOB1.1 S. 319);
5. Beschluß S 175/49 vom 10. Juni 1949 zur Durchführung der Leipziger Herbstmesse 1949 — Auszug - (ZVOB1. I S. 465).

§ 2

Diese Anordnung tritt mit ihrer Verkündung in Kraft,

Berlin, den 6. April 1962

**Der Minister für Außenhandel
und Innerdeutschen Handel**

B a l k o w